

Protokoll zur Regionsversammlung am 17. Februar 2018 im Rathaussaal Rheda-Wiedenbrück

Der Vorsitzende Werner Becker (WB) eröffnet die Versammlung um 14:05 Uhr

TOP 1 Begrüßung

- a) WB begrüßt die Anwesenden und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Einen besonderen Gruß richtet er an das anwesende Ehrenmitglied Wilhelm Rausch, den WKV-Vorsitzenden Wilfried Rickert, den DSKB Vorsitzenden Erich Schröder und den stellv. Bürgermeister der Stadt Rheda-Wiedenbrück, Herrn Norbert Flaskamp.

Herr Flaskamp richtet Begrüßungsworte an die Versammlung.

- b) Der Vorsitzende der TSG S/G Rheda, Wilfried Rickert (WR), begrüßt die Teilnehmer im Namen der TSG. Er sagt zu, dass für die Regionsversammlung auch weiterhin die Räumlichkeiten des Rathaussaales zur Verfügung stehen.

TOP 2 Festlegung der Protokollführung

Die Versammlung wählt Ralf Stephan einstimmig zum Protokollführer.

TOP 3 Festlegung der Anwesenheit und Stimmrechte

Es sind 29 Vereine anwesend (durch Vereinsvertreter oder Stimmrechtübertragung). Das ergibt 65 Stimmen... dazu kommen 8 Stimmen vom Vorstand = es sind somit 73 Stimmen anwesend. . Insgesamt wären 95 Stimmen zuzüglich Vorstandsstimmen möglich.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der letzten Regionsversammlung

Das Protokoll der Regionsversammlung 2017 wurde auf der WKV-Seite veröffentlicht. Es gab einen Einspruch der TSG Rheda. Das Protokoll wurde entsprechend geändert und in der geänderten Form dann genehmigt.

TOP 5 Ehrungen

WB bittet die Anwesenden sich zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder zu erheben. Stellvertretend für alle nennt er den WKV-Ehrenvorsitzenden Paul Erning, den DSKB Ehrenpräsidenten Dieter Kuke, Heinz-Günter und Hilde Fleuth und Benno Falge. WB dankt der Versammlung für ihr Gedenken.

WB dankt allen Ehrenamtlichen für die geleistete Arbeit und berichtet das Ralf Irle vom DKB zum „Trainer des Jahres“ gewählt wurde.

TOP 6 Berichte

Die Berichte des **a)** Vorsitzenden, **b)** der Sportwarte sind als Anlage beigelegt.

c) Jugendwartin

Claudia Horn gibt einen Überblick über die Jugendarbeit im Allgemeinen.
Termine zu den einzelnen Veranstaltungen werden noch bekannt gegeben.

d) Regionstrainer

Guido Stuck berichtet von den durchgeführten Lehrgangmaßnahmen in 2017.

Neben einem Vorbereitungslehrgang für die Meisterschaften fand am 29.04.2017 in Gütersloh statt, an dem 16 Jugendliche teilgenommen haben.

Am 28.05.2017 wurde ein Seminar zum Thema "Sucht und Drogen" in Wanne-Eickel gehalten.

Am 01. und 02.07.2017 hat er die WKV-Jugendwarte beim 3-Länder-Vergleich in Bexbach, Saarland unterstützt. Den Vergleich konnte der WKV knapp gewinnen wobei von den 16 WKV-Auswahlspielern 8 aus der Region Westfalen kamen.

Am 02.12.2017 hat er einen Sichtungungs-Lehrgang in Meinerzhagen mit 12 Jugendlichen durchgeführt.

Und vom 08. bis 10.12.2017 konnte er gemeinsam mit der WKV-Landestrainerin und den WKV-Jugendwarten den D-Kader Lehrgang in Hachen durchführen. Ein weiterer Sichtungungslehrgang musste er leider aufgrund kurzfristiger beruflicher Verpflichtungen absagen.

Für 2018 sind 2 Vorbereitungs-Lehrgänge in der ersten Jahreshälfte geplant (Nachtrag: Lehrgänge finden am 07.04.2018 in Siegen-Siegerlandhalle und am 14.04.2018 in Ostbevern statt) und 2 Sichtungungslehrgänge in der zweiten Jahreshälfte.

Dazu kommt der Kader-Lehrgang in Hachen im Dezember 2018.

TOP 7 Aussprache zu den Berichten

Erich Schröder (Werl) moniert das der Bericht vom Regionssportwart nur auszugsweise vorgelesen wurde. Damit wird der Versammlung die Möglichkeit der Diskussion entzogen. Frank Putze trägt anschließend seinen kompletten Sportbericht vor.

Walter Rutenberg (VHK Herne) könnte sich vorstellen, hier zukünftig mehr über Perspektiven und Probleme des Kegelsports zu hören statt das Vortragens von „nackten Zahlen“.

Markus Mechsner (KV Gütersloh-Rheda) schlägt vor die Berichte in schriftlicher Form der Versammlung im Vorfeld zur Verfügung zu stellen um dann mehr Zeit für andere Themen zu haben, die den Kegelsport direkt betreffen.

WB will das in der nächsten Vorstandssitzung thematisieren.

Es gibt keine weiteren Fragen zu den Berichten.

TOP 8 Entlastung des Vorstandes

Obwohl keine Wahlen anstehen, bittet WB die Versammlung um Entlastung des

Vorstandes. Die Versammlung stimmt dazu mit 71x Ja und 2x Enthaltung ohne Gegenstimme ab.

TOP 9 Sport

a) Sportprogramm

- 1.) Die Termine zur Regionsmeisterschaft, Westdeutschen Meisterschaft und der Deutschen Meisterschaft werden benannt.
- 2.) Claudia Horn gibt die Termine der Jugendlichen bekannt.
- 3.) Die Aufstiegsrunde zur NRW-Liga findet am 13.5.18 in Gelsenkirchen statt.
- 4.) In Herne finden vom 6.-8.7.18 die Deutschen Meisterschaften der Behinderten und vom 8.-10.6.18 der NBS World Cup statt.
- 5.) Das Finale des Westfalen-Pokals 2018 ist am 26.5.18 im Bezirk 4.
- 6.) Die Stärke der Regionsligen wurde noch einmal diskutiert. Frank Putze findet die derzeitige Situation mit einer 8er und einer 9er-Liga unglücklich. Sein Ziel ist es beide Regionsligen mit 8 Mannschaften spielen zu lassen. Der Nachfrage ob die Regionsligen nicht wieder grundsätzlich auf 10 Mannschaften aufgestockt werden sollen erteilt er eine klare Absage. Dies ließe auch die bestehende Auf- und Abstiegsregelung nicht zu. WB erläuterte noch einmal, dass durch die Umfrage vor Beginn der Saison zu der Stärke der Regionalliga alle Vereine „mit ins Boot“ genommen wurden.

b) Nachwahl Sportwart Bezirk 4

Klaus Tepasß wird mit 72xJa und 1x Enthaltung gewählt.

TOP 10 Jugend / Lehrwesen

1. Die Termine der Lehrgänge des WKVs werden bekanntgegeben.
2. Die Termine für die Lehrgänge der Region müssen noch festgelegt werden
3. Claudia Horn wies auf mögliche Überschneidungen mit Terminen der Jugendlichen hin
4. Es wird einen neuen Lehrgang „Selbstbehauptung“ geben.
5. Claudia Horn gab ausführliche Informationen zur „KV Westfalen“. Sie erläuterte die Motive für die Gründung und nannte die „KV Westfalen“ ein Erfolgsmodell. Sie war Garant für hohe Zuteilungsplätze bei den weiterführenden Meisterschaften. Um über die Zukunft der Mannschaft bei geänderten Strukturen in der Region zu sprechen möchte Claudia Horn zu einem Jugend-Info-Tag einladen (voraussichtlich Ende Juni 18).

TOP 11 Anträge

Die Regionsmeisterschaft 2019 ist zu vergeben.
Mit der KV Gütersloh und dem VHK Herne liegen zwei Bewerbungen vor.
Ohne Abstimmung wird die Meisterschaft nach Gütersloh vergeben weil dort auch die Westdeutsche Meisterschaft im nächsten Jahr stattfindet.

Die Bezirksmeisterschaften 2019 sind zu vergeben.

Bez. 1: Eine Bewerbung durch ESV Münster = **Münster**

Bez. 2: Eine Bewerbung durch TuS Bega = **Bega**

Bez. 3: Zwei Bewerbungen...die Stimmberechtigten des Bezirkes entscheiden sich folgendermaßen:

Herne 13 Stimmen – Wanne-Eickel 11 Stimmen = somit ist **Herne** Veranstalter .

Bez. 4: bislang keine Bewerbung – während der Versammlung schlägt Klaus Tapaß **Meinerzhagen** vor und ist damit auch angenommen

TOP 12 Verschiedenes

- 1.) Es wurde ein Ausblick auf den WKV-Verbandstag gegeben. Es stehen wichtige Neuwahlen an. Alle Positionen des geschäftsführenden Vorstands sind wohl neu zu besetzen. Von den beim WKV-Verbandstag kandidierenden Personen stellten sich Elisabeth Nacci (Refü), Kerstin Jäger (Geschäftsführung) und Frank Putze (Sportwart) näher vor. WB rief alle Vereine dazu auf, bei dem Verbandstag anwesend zu sein bzw. mindestens die Stimmen zu übertragen.
- 2.) Vertreter beim Verbandsgericht: Es bleibt bei Gisbert Stephan, Peter Refke und Wolfgang Seebauer
- 3.) Vertreter im Rechtsausschuss: weiterhin Heiko Hepermann und neu, Walter Rutenberg. Als Ersatzmitglied wird Harald Salewsky gewählt.
- 4.) Vertreter im Finanzausschuss sind weiterhin in seiner Funktion als Regionsvorsitzender Werner Becker und als Vertreter der Region Westfalen wurde Uli Schröder wiedergewählt,
- 5.) Bei den Bezirksmeisterschaften im Bezirk 2 spielte ein Herren C Spieler in der Herrenmannschaft. Es wurde gefragt ob dieses zulässig sei. Bezirkssportwart Kurt Bischof begründete die Spielberechtigung, räumte aber gleichzeitig ein, dass dies ein Fehler gewesen sein könnte und verwies auf eine noch ausstehende abschließende Klärung.
- 6.) Die Kegelanlage in der Elpke in Bielefeld wird zum 30.06.18 geschlossen. Dies wurde allgemein bedauert, zumal dann in der Region kein Dreibahnen-Spiel mehr möglich ist. Nordwalde kündigte an das in der kommenden Saison dort höchstwahrscheinlich keine 4-Bahnen-Anlage mehr zur Verfügung steht.
- 7.) Es wurden Möglichkeiten diskutiert den Kegelsport besser in der Öffentlichkeit darzustellen (u.a. Probleme mit Tageszeitungen, Live-Übertragung über LSB-Seiten, YouTube etc.)
- 8.) Markus Mechsner (KV Gütersloh) fragt was aus dem freiwilligen Gremium geworden ist, was vor zwei Jahren auf der Regionsversammlung angeregt wurde. WB erläuterte, dass dies ein Jahr bestanden hat. Er sah es zuletzt aber als eine Einbahnstraße und hat die Zusammenkünfte nicht mehr fort geführt. Markus Mechsner bedauerte das und sieht die Vereine angesichts des Mitgliederschwundes auf sich allein gestellt. Es folgt eine Diskussion über die Attraktivität des Kegelsports (u.a. Termine, Mannschaftsstärke, Wurfzahl). Nach Auffassung von Walter Rutenberg (VHK Herne) kann aber nicht alles nur „von oben kommen“ und schlug Markus Mechsner vor sich zusammen zu setzen und auch andere Vereine dazu einzuladen.
- 9.) Eich Schröder verwies auf zahlreiche Förderprogramme die genutzt werden könnten um die Attraktivität der Kegelbahnen zu steigern und verwies auf die Internetseiten des Landessportbundes. Das Hauptproblem dabei dürfte jedoch sein, dass die meisten Bahnen

sich nicht im Besitz der Vereine befinden.

Claudia Horn regte an einen Referenten des LSB zu diesem Thema zu einer Regionsversammlung einzuladen.

Die nächste Regionsversammlung soll wieder in Rheda-Wiedenbrück stattfinden. Ein Termin steht noch nicht fest.

WB dankte allen für die regen Diskussionen und beendet die Versammlung um 16:54 Uhr mit unserem Sportgruß.

Ralf Stephan

(Protokollführung)

Werner Becker

(Vorsitzender)

Hinweis:

Nach Veröffentlichung des Protokolls auf der Internetseite des WKV (w-k-v.de) sind Einsprüche schriftlich, mit einer Ausschlussfrist von einem Monat, an den Regionsvorsitzenden zu richten. Erfolgt innerhalb der genannten Frist kein Einspruch, gilt das Protokoll als angenommen.

Anlagen:

1. Bericht Vorsitzender
2. Bericht Sportwarte